

Allgemeiner Hinweis

Das Strukturlegen kann ein komplexes/anspruchsvolles Unterfangen sein, je nach Erfahrung und Leistungsstand der Schüler/innen.
Wichtig für die weitere Unterrichtsreihe ist die Rechercheaufgabe (siehe **AB/Aufgabe 2**).

Einstieg

Die vier kurzen Filme dienen als Einstieg und gleichzeitig als Grundlage für diese Vertiefung. Zudem ermöglicht er als Medium den Schüler/innen einen Zugang zum Thema über zwei Lernkanäle.
Die hier verwendeten Fachbegriffe und Inhalte werden im Laufe der Stunde wiederholt auftauchen, sodass diese verarbeitet und verinnerlicht werden können.

Tipp: Die Schüler/innen können die Filme auch auf ihrem Smartphone noch einmal und mit individuellen Abspielpausen ansehen. Weblink zu den Erklärfilmen des Hessischen Landtags:

<https://www.youtube.com/watch?v=DuBkcuvtMo4>

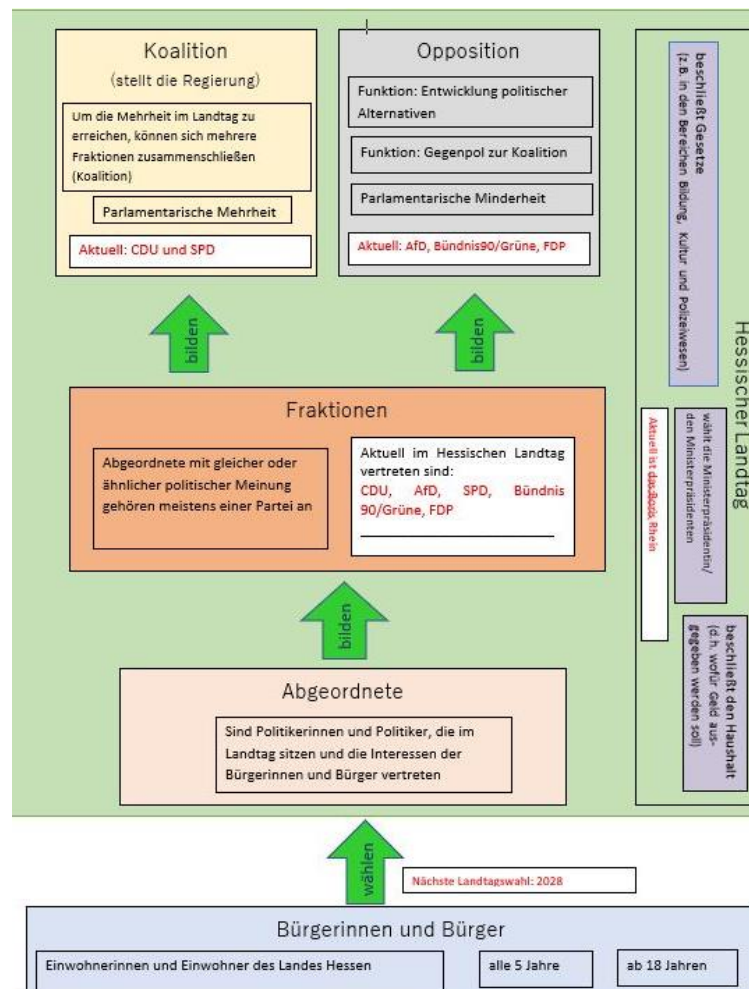
https://www.youtube.com/watch?v=_lIF1vEy_Ue

<https://www.youtube.com/watch?v=rdCtgNbJdIY>

<https://www.youtube.com/watch?v=Yt6pEOzF6cg>

Erarbeitung/Sicherung

Das Strukturlegen hat seinen Ursprung im Selbstorganisierten Lernen und soll am Ende eine Art kognitive Landkarte ergeben. Daher sind auch viele Variationen der Anordnung möglich. Vor allem Schüler/innen ohne viel Vorwissen wählen womöglich eine untypische Darstellung. Entscheidend ist die Phase der gegenseitigen Erläuterung, da die Struktur hier auf ihre Plausibilität geprüft wird und durch das wiederholende Vortragen/Durchdenken/Zuhören das Wissen und die entsprechende Fachsprache gefestigt werden.



Hausaufgabe

Die Hausaufgabe dient bei der Beschäftigung mit den Organen des eigenen Bundeslandes als ein erster Schritt. Es werden lediglich Fragen im Rahmen des Alltagswissens erfragt, die je nach Klassenstufe und Kenntnisstand beantwortet werden können.

Im folgenden Modul sollen die Schüler/innen sich weiter mit aktuellen Debatten und Streitthemen innerhalb ihres Landesparlaments befassen, um selbst zu einer (aktuell relevanten) Fragestellung zu gelangen.

Hausaufgabe:

Recherchiere folgende Details für dein Bundesland:

- a. Regierungsparteien/Koalition
- b. Ministerpräsident/in (Name und Parteizugehörigkeit)
- c. Anzahl der Stimmen im Bundesrat
- d. Name und Sitz des Landesparlaments
- e. im Landesparlament vertretene Parteien
- f. Jahreszahl der nächsten regulären Landtagswahlen

Schaubild zum Landesparlament (Lösungsvorschlag)

